

# Vogelfutter zum Selbermachen

Was gibt es schöneres im Winter, als den Vögeln was gutes zu tun? Aber richtiges Füttern will gelernt sein. Vögel sollten nur in der kalten Jahreszeit gefüttert werden sobald Dauerfrost entsteht, es Eisregen gibt oder es schneit. Am grössten ist der Futterbedarf am frühen Morgen.

Oft werden die Vögel an kleinen Vogelhäuschen gefüttert aber man kann selbst auch wunderschöne kleine Futterförmchen für die Vögel „backen“.

Ich habe mich für kleine Gugglhupförmchen aus Silikon entschieden.

Für die 6 Förmchen benötigt man ca.:

- 150g Streufutter (fertig gekaufte Mischung)
- 200 g Rindertalg; Pflanzenfett oder Kokosfett
- kleiner Topf
- Schnur

Und so geht's:

In die kleinen Förmchen füllt ihr je ein wenig Streufutter. Lasst oben noch etwas Rand frei, da das Kokosfett noch hineinkommt.



Lasst dann das Kokosfett ganz langsam im Topf schmelzen. Es sollte nicht köcheln!



Nun ein kleines Stück Schnur schneiden und in die Form geben.



Sobald das Kokosfett flüssig ist, kann es in die Schälchen eingefüllt werden. Ich habe es vorher noch in einen kleinen Krug geschüttet damit es einfacher geht zum einschütten.



Nun alles ab in den Kühlschrank für 2-3 Stunden und fertig ist das Vogelfutter.

